

## HOLLYWOODSTARS, POLITIKER UND KÜNSTLER „EXKLUSIV“ IM EXCELSIOR HOTEL ERNST

DIE FOTOKUNST-AUSSTELLUNG „LIAISON“ VON KIKI KAUSCH FINDET MIT GLAMOURÖSER ERÖFFNUNG IN KÖLNS ERSTER ADRESSE, DEM EXCELSIOR HOTEL ERNST, STATT – VOM 28. OKTOBER BIS 30. APRIL 2023

Oktober 2022. Zum ersten Mal stellt die Fotokünstlerin Kiki Kausch in der Domstadt ihre Werke aus. Sie zählt zu den begehrtesten Fotografinnen in Europa. Der Ort, den sie sich für die Ausstellung „Liaison“ mit Bildern von Hollywoodstars, Politikern und Lebenskünstlern ausgesucht hat, ist das Grand Hotel Kölns. Im Excelsior Hotel Ernst werden also viele prominente Gäste an den Wänden hängen. Darunter Porträts von Angela Merkel, Arnold Schwarzenegger, Michael Gorbatschow, Jonathan Meese, Matt Damon, Heike Makatsch und Benedict Cumberbatch. Eine Ausstellung, die überrascht, humorvoll und provokativ zugleich ist.



Wie in den goldenen 20ern nur 100 Jahre später: Der Roman „Menschen im Hotel“ von Vicki Baum ist die Inspiration zu Kiki Kauschs Ausstellung mit Bildern von Hollywoodstars, Politikern und Lebenskünstlern, deren Wege sich hier kreuzen. Für diese Ausstellung gibt das Excelsior Hotel Ernst seine geschichtsträchtigen Wände frei. Die „Liaison“ zwischen der Künstlerin und dem Traditionshaus versteht sich als eine Verbindung aus Zeitgeist und Zeitreise.

„Das Excelsior bietet mir ein sehr spannendes Interieur, herausfordernd für neue Themen und neue Geschichten“, sagt Kiki Kausch. „Ich liebe es, mit dem Vorhandenen zu arbeiten, es sozusagen zu recyceln, neu aussehen und eine Atmosphäre

entstehen zu lassen, die vorher nicht denkbar war. Ein Spiel mit Illusionen, wenn wir zum Beispiel das Portrait von Angela Merkel neben das barocke Gemälde hängen und wenn sich dann verblüffende Zusammenhänge ergeben. Das ist es, was Kunst kann.“



### **Installation „Flower Circles“**

Arnold Schwarzenegger hängt in der Piano Bar ab. Auf dem Triptychon mit dem Namen „Ties“ trägt er drei Mal dieselbe Krawatte – nur in anderen Farben, ein Warhol Effekt. Und wieder eine Verbindung: Warhol war nämlich 1980 in Suite 205 zu Gast, von wo aus er das Polaroid machte, das als Vorlage für sein Werk „Domspitzen“ gilt. Ganz neu in Kauschs Portfolio sind die „Flower Circles“. Sie hängen als 35-teilige Installation in der Hanse Stube. Es ist eine Welle aus extrem farbigen und floralen Zusammenhängen und soll die Suche nach einer heilen Welt in Zeiten der Krisen darstellen. Seit Jahresbeginn fotografierte Kiki Kausch hunderte Blüten und Blumen in ganz Europa. Daraus entstanden am Computer ganz neue Pflanzen und eine neue Schönheit. Mit den „Flower Circles“ erhält das Restaurant einen neuen Look.

### **Kunst mit Kulinarik verbinden**

„Kiki Kausch versteht es, ihre Fotokunst auf eine charmante Art in die bestehende Kunst des Hauses zu integrieren. Im Rahmen der Ausstellung werden Elemente der Kunstwerke immer wieder in unserem kulinarischen Angebot aufgegriffen. Auf dieses Zusammenspiel von Kunst und Kulinarik bin ich besonders gespannt“, freut sich Georg Plesser, Geschäftsführender Direktor des Hauses. Plesser schätzt die Künstlerin Kausch schon seit vielen Jahren. Ihre erste gemeinsame Ausstellung fand 2010 in Frankfurt statt.

### **Glamouröse Eröffnung**

Das Konzept für die Ausstellung im Excelsior Ernst wurde in monatelanger Arbeit vorbereitet. Ein VIP-Preview findet am 26. Oktober für 50 Teilnehmerinnen unter dem Titel „Ladies Only“ statt: Es werden Frauen aus Führungspositionen und Fashion zu Gast sein. Zur offiziellen Eröffnung am 27. Oktober werden 150 geladene Gäste erwartet. Nach der Begrüßungsrede von Georg Plesser unterhalten sich Kiki Kausch und Nico Hofmann, CEO der UFA, über die Kunst des Reisens und ihre Erfahrungen im Umgang mit Hollywood-Stars.



## Über Kiki Kausch

Kiki Kausch machte sich seit 2009 schnell einen Namen in der Kunstszene. Ihr Erstlingswerk: ein Portrait von Karl Lagerfeld in New York, das ihn bei einem Chanel Shooting zeigt. In der Folge fotografierte sie Hollywoodstars und Politiker. Darüber hinaus fiel sie einem breiten Publikum durch ihre großformatigen dreiteiligen Arbeiten auf, die sich in einer authentischen Ästhetik auch kritisch mit dem Zeitgeist beschäftigen. Ihre Suche nach Schönheit mit dem Medium der Fotografie stehen im Gegensatz zu ihrem früheren Beruf als Nachrichten-Redakteurin bei ZDF und ARD. „Während dieser Arbeit habe ich den Umgang mit Bildern gelernt, habe mich detailliert mit dem Wesen eines Fotos auseinandergesetzt und seiner Bedeutung“, sagt Kiki Kausch. Kausch portraitierte unter anderem Stars wie Kevin Costner, Steven Spielberg, Sir Ridley Scott, Quentin Tarantino, Ben Stiller, Ashton Kutcher und Rene Zellweger. Das Einzigartige und für Kausch auch besonders wichtig, ist die Tatsache, dass die Treffen stets unter vier Augen stattfanden. Agenten oder Assistenten waren nicht dabei. Ihre Werke finden sich bei Sammlern auf der ganzen Welt.



## Über das Excelsior Hotel Ernst

Seit 1863 in Familienbesitz, verbindet das Excelsior Hotel Ernst Tradition und Innovation in einer einzigartigen Symbiose. Als einziges Mitglied der Leading Hotels of the World in Köln bietet es mit seinen 136 Zimmern und Suiten luxuriösen Wohnkomfort und den höchsten Servicestandard der Stadt. Das Excelsior Hotel Ernst befindet sich im Zentrum von Köln direkt gegenüber dem Kölner Dom. Alle Sehenswürdigkeiten, die Kölner Altstadt und der Rhein sind fußläufig zu erreichen und nur wenige Gehminuten entfernt.

Weitere Informationen [www.excelsiorhotelernst.com](http://www.excelsiorhotelernst.com)

Ihre Ansprechpartnerin:

**Britta Funke, Leitung PR & Marketing**

Tel.: 0221 270 3157, E-Mail: [Britta.funke@excelsior-hotel-ernst.de](mailto:Britta.funke@excelsior-hotel-ernst.de)  
EXCELSIOR HOTEL ERNST AG, Trankgasse 1-5 / Domplatz, 50667 Köln